Berufsschule Neunburg

Integration/Respekt erfordert Mut

- eine besondere Projektwoche an der Außenstelle Neunburg vorm Wald -

Unter dem Titel „Respekt erfordert Mut“ fand vom 13. bis 15. Mai 2025 eine besondere Projektwoche statt. Beteiligt waren die Klassen AFW10a, AFW10b, AFW10d, AGS10a, AGS10b, MLM12a und MLM11c sowie die Lehrkräfte C. Thomas, A. Heindl, T. Gmach, T. Obermeier, A. Kopp, J. Schneider und M. Vogl.

Drei Tage lang waren die Schülerinnen und Schüler bei der Firma HORSCH zu Gast und beschäftigten sich intensiv mit den Themen Werte, Integration und Migration. Unterstützt und begleitet wurde das Projekt von der Integrationsstelle Schwandorf, der HORSCH Stiftung, der Firma HORSCH, dem Jugendtreff Schwandorf sowie dem Jugendmigrationsdienst.

Jeder Tag begann mit einer gemeinsamen Begrüßung bei Kaffee, Getränken und Snacks, bevor es in die Workshops ging. Diese waren aufgeteilt in zwei Schwerpunkte: Integration/Migration und Werte. Die Inhalte wurden abwechslungsreich und praxisnah vermittelt – mit vielen interaktiven Elementen, Diskussionen und persönlichen Beiträgen der Teilnehmenden.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen in der HORSCH-Kantine erwartete die Gruppen eine Führung durch das Werk, bei der unter anderem der neue Rückewagen, eine moderne Sämaschine und ein leistungsfähiger Grubber vorgestellt wurden. Die technischen Innovationen beeindruckten ebenso wie das soziale Engagement des Unternehmens.

Die Projektwoche war ein voller Erfolg – inhaltlich wie menschlich. Sie förderte gegenseitigen Respekt, Verständnis für unterschiedliche Lebensrealitäten und machte Mut, sich mit gesellschaftlich relevanten Themen auseinanderzusetzen. Gleichzeitig war sie ein gelungenes Beispiel für die Zusammenarbeit zwischen Schule, Wirtschaft und sozialen Partnern.

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden, die dieses besondere Projekt ermöglicht haben!

Cornelia Thomas, Projektbetreuerin

Die Forstwirte interessierten sich besonders für einen Rückewagen von HORSCH (oben),

wohingegen die Landwirte und Landmaschinenmechatroniker vor allem die High-Tech-Sätechnik im Auge hatten (unten).
Die Berufsschule in Neunburg vorm Wald kooperiert schon seit längerem mit der Fa. HORSCH, von der sie seit Jahren leihweise eine hochmoderne Sämaschine auf Leihbasis für den Unterricht in Neunburg einsetzen darf.

Vom Netzwerk, zu dem auch die Polizeiinspektion Neunburg vorm Wald gehört, profitieren – wie sich jetzt wieder zeigte - alle Schülerinnen und Schüler der Berufsschule in Neunburg vom Wald.